



**CANTON DU VALAIS  
KANTON WALLIS**

Présidence du Conseil d'Etat  
Chancellerie d'Etat

Präsidium des Staatsrates  
Staatskanzlei



2013.01810

## Auszug aus dem Protokoll der Sitzungen des Staatsrates

Eingesehen das Gesuch der Einwohnergemeinde Staldenried vom 1. Februar 2013 mit dem Antrag auf Homologation der von der Urversammlung am 29. November 2012 beschlossenen Umzonung der Parzelle Nr. 874 und Teile der Parzellen Nrn. 1001 und 1134 von der Landwirtschaftszone 2. Priorität in die Abbau- und Deponiezone AD;

Eingesehen das Bundesgesetz über die Raumplanung vom 22. Juni 1979 (RPG);

Eingesehen die Raumplanungsverordnung vom 28. Juni 2000 (RPV);

Eingesehen die Art. 75 und 78 der Kantonsverfassung vom 8. März 1907 (KV);

Eingesehen das Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Raumplanung vom 23. Januar 1987 (kRPG);

Eingesehen den Entscheid des Grossen Rates über die Raumplanungsziele vom 2. Oktober 1992;

Eingesehen den kantonalen Richtplan;

Eingesehen das Gemeindegesetz vom 5. Februar 2004 (GemG);

Eingesehen das Baugesetz vom 8. Februar 1996 (BauG);

Eingesehen die Bauverordnung vom 2. Oktober 1996 (BauV);

Eingesehen die öffentliche Auflage im Amtsblatt Nr. 40 vom 5. Oktober 2012;

Eingesehen den Beschluss der Urversammlung der Einwohnergemeinde Staldenried vom 29. November 2012, womit die oben genannte Umzonung beschlossen wurde;

Eingesehen die öffentliche Auflage dieses Urversammlungsbeschlusses im Amtsblatt Nr. 49 vom 7. Dezember 2012;

Eingesehen den Mitbericht der Dienststelle für Raumentwicklung (DRE) vom 10. April 2013;

Eingesehen die Verfügung der Dienststelle für innere und kommunale Angelegenheiten vom 18. April 2013, womit dieser Mitbericht der Gemeinde Staldenried zur Kenntnis gebracht und der Schriftenwechsel abgeschlossen wurde;

Eingesehen die übrigen Akten;

Erwägend, dass die im Mitbericht der DRE vom 10. April 2013 formulierten Auflagen integrierenden Bestandteil dieses Genehmigungsentscheids bilden;

Erwägend, dass diese Teilrevision des Zonennutzungsplanes der Einwohnergemeinde Staldenried die Ziele und Grundsätze der Raumplanung (Art. 1 und 3 RPG), die Anregungen aus der Bevölkerung (Art. 4 Abs. 2 RPG) und den Richtplan (Art. 8 RPG) berücksichtigt sowie den Anforderungen des übrigen Bundesrechts, insbesondere des Umweltrechts, Rechnung trägt;

Erwägend, dass gegen den Urversammlungsbeschluss der Einwohnergemeinde Staldenried vom 29. November 2012 keine Beschwerden erhoben wurden;

auf Antrag des Departements für Finanzen, Institutionen und Gesundheit,

**entscheidet  
der Staatsrat**

**als Homologationsbehörde i.S.v. Art. 38 Abs. 2 kRPG**

Die von der Urversammlung der Einwohnergemeinde Staldenried am 29. November 2012 beschlossene Umzonung der Parzelle Nr. 874 und Teile der Parzellen Nrn. 1001 und 1134 von der Landwirtschaftszone 2. Priorität in die Abbau- und Deponiezone AD wird homologiert.

Sitzung vom

**24. April 2013**

Für getreue Abschrift,  
**Der Staatskanzler**



Entscheidgebühr Fr. 150.--  
Gesundheitstempel Fr. 7.--

Verteiler 5 Ausz. DFIG  
1 Ausz. FI

*Revisé par le Département*